



FAQ BauRisk

Was ist die BauRisk Versicherung?

Die BauRisk-Police ist eine gebündelte Versicherung, die die Bauleistungs-Versicherung mit diversen benötigten Haftpflicht-Versicherungen aller Baubeteiligten verbindet.

Folgende Versicherungen sind beinhaltet:

- Bauleistungs-Versicherung,
- Bauleistungs-Betriebsunterbrechungsversicherung,
- Berufs-Haftpflicht-Versicherung,
- Betriebs-Haftpflicht-Versicherung,
- Umwelt-Haftpflicht-Versicherung sowie
- Umweltschadenversicherung.

Wer ist bei der BauRisk mitversichert?

Versichert ist der Konzernverband ProPotsdam sowie alle Auftraggeber/Bauherren, Bauunternehmen und Arbeitsgemeinschaften, die mit der Ausführung und den Arbeiten beauftragt wurden, Sonderfachleute, Architekten und Ingenieure, freiberuflich Tätige und Mieter bzw. Nutzer. Kurz gesagt alle Beteiligten eines Bauvorhabens.

Besteht mit Einführung der BauRisk eine Doppelversicherung bzw. wie gehen die Auftragnehmer mit eigener Versicherung um?

- Dem Auftragnehmer oder seinen Erfüllungsgehilfen steht es frei, sich ergänzend zu der vom Auftraggeber abzuschließenden kombinierten Projektversicherung auf eigene Kosten selbst zu versichern.
- Das Projekt kann immer vom Auftragnehmer aus der eigenen Versicherung abgemeldet werden, so dass hierauf keine „doppelte“ Prämie anfällt.



Welche Vorteile bietet eine BauRisk Versicherung für den Auftraggeber?

- objektbezogener Haftpflicht-Versicherungsschutz
- keine Belastung der eigenen Versicherungsverträge aufgrund von Schadenfällen
- höhere Versicherungssummen für alle Auftragnehmer, insbesondere für freiberuflich Tätige
- schnellere Schadenbearbeitung bei Großschäden mit mehreren beteiligten Verursachern im Vergleich zu Einzelversicherungslösungen

Entstehen dem Auftragnehmer durch die BauRisk Mehrkosten? Wie teuer ist die BauRisk gegenüber Einzelversicherungen?

Üblicherweise nein. Die Kosten der BauRisk liegen unter den Kosten für vergleichbare Einzelversicherungen je Gewerk.

Wie werden die Auftragnehmer informiert?

- In den Verträgen mit den Auftragnehmern wird statt des Passus zum Nachweis eigenen Haftpflicht-Versicherungsschutzes aufgeklärt, dass die ProPotsdam Versicherungsschutz vorhält und die Prämien umgelegt wird.
- Die Auftragnehmer erhalten einen Überblick zum Versicherungsschutz, ein Merkblatt zum Verhalten im Schadenfall sowie ein Schadenmeldeformular.

Wer meldet einen Schadenfall?

- Grundsätzlich der vom (Versicherungs-)Schaden betroffene – also im Falle einer Schadenersatzforderung der in Anspruch genommene oder bei einem Sachschaden ohne Verursacher das gefahrtragende Gewerk.
- Sind bei einem Sachschaden mehrere Gewerke betroffen bietet sich eine Bündelung über den Projektsteuerer oder die ProPotsdam an.